



**Exportförderprojekt:**  
**Webinar: Neue Werkstoffe**  
**Zielländer: Estland, Lettland, Litauen**  
**27. und 28. Januar 2021**

Durchführung



Partner



„Bayern - Fit for Partnership“ (BFP) ist ein Programm von



Bayerisches Staatsministerium für  
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie





## Die baltischen Länder – eine Region mit großem Bedarf im Bereich der neuen Werkstoffe

In allen drei baltischen Staaten hat das Thema neue Werkstoffe einen sehr hohen Stellenwert und wird intensiv vorangetrieben, sowohl von der Industrie wie auch von den Regierungen in Estland, Lettland und Litauen.

Zu den Kernthemen gehören hier:

- metallische Leichtbauwerkstoffe
- (Hochleistungs-)Faserverbundwerkstoffe
- Polymere und Polymerverarbeitung
- Materialien für die großflächig prozessierbare Elektronik
- technische Keramiken und Gläser
- funktionalisierte Oberflächen
- technische Textilien

Es bestehen gute Chancen für bayerische Firmen, die innovative Lösungen in diesem Umfeld zur Verfügung stellen können. Auch Zulieferer oder IT-Unternehmen sind als Geschäftspartner in den baltischen Staaten gefragt. Bayerische Unternehmen können in dieser Branche von ihrem Technologievorsprung stark profitieren. Damit entwickelt sich ein interessanter und aussichtsreicher Markt mit zahlreichen Kooperations- und Lieferchancen, auf dem bayerische Unternehmen und bayerische Produkte ein hohes Ansehen genießen.

Bayerische Anbieter erhalten durch dieses Projekt konkrete Informationen über den aktuellen Bedarf der baltischen Industrie und können ihre Auftragschancen durch Anpassung ihrer Angebote an den baltischen Markt erhöhen.



## Teilnahme am Projekt „Bayern – Fit for Partnership“ (BFP)

Im Rahmen des BFP-Projekts sind Entscheidungsträger aus den baltischen Ländern eingeladen, sich zum Thema Neue Werkstoffe weiterzubilden und hochwertige Konzepte, Produkte und Dienstleistungen bayerischer Anbieter kennen zu lernen.

Hierbei sind bayerische Anbieter und Institutionen mit Konzepten, Produkten und Dienstleistungen zu folgenden Bereichen besonders gefragt:

- neue Werkstoffe
- Maschinen zur Verarbeitung neuer Werkstoffe
- Komponenten, Halbzeuge und Rohstoffe
- Bauteile, Peripheriegeräte und Logistik
- Software, IT und Kommunikation

### Wie können Sie Ihre Konzepte, Produkte und Dienstleistungen der Delegation präsentieren?

Aufgrund der aktuellen Situation kann die Delegation Bayern nicht persönlich besuchen. Daher wird es an zwei Tagen in der Woche ein Webinar geben, in dem sich die bayerischen Unternehmen und Institutionen den Entscheidern aus dem Zielland vorstellen sowie Kontakte knüpfen können.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um einfach und direkt persönliche Kontakte zu relevanten Entscheidungsträgern aufzubauen und daraus erfolgreich Geschäftsbeziehungen zu entwickeln.

### FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

Ihr Ansprechpartner:  
Nikolai Ginthör

TUM-Tech GmbH | Goethestrasse 43 | D-80336 München  
Telefon: 089/30 66 95-50 | Telefax: 089/30 66 95-66  
E-Mail: [veranstaltung@tumtech.de](mailto:veranstaltung@tumtech.de) | [www.tumtech.de](http://www.tumtech.de)

## UBER „BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP“

Das Erfolgsrezept von „Bayern – Fit for Partnership“ ist einfach: Bayerische Unternehmer zeigen ihr gesamtes Produkt- und Leistungsspektrum und können damit wertvolle Kontakte zu internationalen Entscheidungsträgern herstellen. Die Beteiligung erfolgt für bayerische Unternehmen kostenlos, in diesem Fall in Form von Online-Präsentationen oder kurzen Online-Gesprächen. Sie können aktiv an der Programmgestaltung mitwirken. Um die technische Organisation und Moderation durch erfahrene Partner kümmern wir uns!

„Bayern – Fit for Partnership“ ist ein vom Bayerischen Wirtschaftsministerium initiiertes und finanziertes internationales Weiterbildungsprogramm. Organisatorisch betreut wird es durch Bayern International, ein Tochterunternehmen des Freistaats Bayern. Durchgeführt wird das Projekt von der TUM-Tech GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Baltischen Handelskammer (AHK).

## Die TUM-Tech GmbH stellt sich vor

### IHR STARKER PARTNER BEI DER DURCHFÜHRUNG VON DELEGATIONSREISEN

- Die TUM-Tech GmbH ist seit ihrer Gründung durch die Technische Universität München (TUM) im Jahr 1998 Ihr starker Partner für individuellen bzw. nachfrageorientierten Technologietransfer und damit zusammenhängende Themen wie z.B. Innovations- und Fördermittelberatung.
- Die TUM-Tech GmbH konzipiert und realisiert darüber hinaus anspruchsvolle Veranstaltungen und verfügt in diesem Zusammenhang über eine langjährige Expertise in der Durchführung von Projekten zur Förderung des Absatzes deutscher Produkte und Dienstleistungen im Ausland.
- Die TUM-Tech GmbH pflegt ein weit verzweigtes Netzwerk, sowohl in die Wissenschaft als auch in die Wirtschaft und den öffentlichen Sektor und ist seit Gründung des BFP-Programms durch das Bayerische Wirtschaftsministerium langjähriger und wichtiger Partner von Bayern International.

**ERFAHREN SIE MEHR UNTER [WWW.TUMTECH.DE](http://WWW.TUMTECH.DE)**

Durchführung: TUM-Tech GmbH, Goethestrasse 43, 80336 München